


GYR-Indikator

Warengruppe 1

Anwendung:

Visualisierung von KNX-Daten auf drei unabhängigen Indikatorleisten.

Produktdatenbank: **GYR-Indicator.pr5**

GYR-Indikator	Artikel	Artikel-Beschreibung	Artikel-Nr.
EIB/KNX		Dokument: 1200_dx_GYR-Indikator.pdf	
	GYR-I3-xxx	Werteampel im Metallgehäuse 80,5 x 80,5 x 8mm 3 grün-gelb-rot Indikatorleisten mit je 12 LED Aluminium sandgestrahlt, eloxiert IP20	22311300

1. Applikationsbeschreibung	2	4. Produktblatt Montage	7
2. KNX Parameter	3	5. Technische Daten	8
3. KNX Objekte	6	6. Inbetriebnahme	9
		7. Montage	9
Impressum			

1 Applikationsbeschreibung

Anwendung und Einsatzgebiete

Mit der Anzeigeeinheit **GYR-Indikator** lassen sich bis zu drei Werte aus dem KNX-Bus visualisieren.

Es dient zur optisch farblichen Überwachung von Temperaturen, Luftqualität, Verbrauchswerten, Füllständen und anderen Daten aus dem KNX-System.

Die Anzeigeeinheit ist für die Unterputzmontage im Innenbereich IP20 vorgesehen. Der Einbau erfolgt mittels Montagering und Sicherungsschraube in eine Standardunterputzdose 60/68 mm.

Die Inbetriebnahme des GYR-Indikators erfolgt über die ETS (EIB Tool Software) in Verbindung mit dem zugehörigen Applikationsprogramm. Im Auslieferungszustand ist das Geräte unprogrammiert. Sämtliche Funktionen werden über die ETS parametrisiert und programmiert.

Funktionen

- Anzeige und Überwachung von bis zu drei Werten
- drei Anzeigemodi
 - fortlaufender Graph
 - Einzelpunkt
 - drei Zonen
- zwei Berechnungsmethode (lin / log)
- Hilfsgröße für gelb (Startwert) und rot (Start- und Endwert)
- Ausgang zur Auswertung der Segmente (grün / gelb / rot)
und
Unterschreitung von grün sowie Überschreitung von rot
- Akustisches Warnsignal

2 KNX Parameter

General

The screenshot shows a configuration window for the GYR-Indikator. On the left, a sidebar contains a list of tabs: 'General' (selected), 'Channel 1', 'Channel 2', and 'Channel 3'. The main panel, titled 'General', contains five settings:

- Send Threshold Output Cyclical:** A dropdown menu set to 'do not send'.
- Number of Beeps:** A numeric input field set to 100.
- Beep On Time [0,1s]:** A numeric input field set to 2.
- Beep Off Time [0,1s]:** A numeric input field set to 1.
- Frequency [Hz]:** A numeric input field set to 1000.

General - GYR-Indikator

Parameter	Einstellung	Beschreibung
Send Threshold Output Cyclical	<ul style="list-style-type: none"> kein zyklisches Senden 1 .. 120 Minuten 	Die Messwerte werden in der eingestellten Zykluszeit gesendet. Wenn „kein zyklisches Senden“ eingestellt ist, werden die Messwerte nur bei einer Messwertänderung gesendet. Es wird jedoch ein Mindestintervall von 10 Sekunden eingehalten um die Buslast einzuschränken.
Number of Beeps	1 .. 255	Mit dieser Einstellung wird die Anzahl der Signaltöne bei Überschreitung des eingestellten Bereiches (siehe Parameter Channel X) angegeben.
Beep On Time [0,1s]	1 .. 255	Signaltonlänge
Beep Off Time [0,1s]	1 .. 255	Signaltonpause
Frequency [Hz]	200 .. 5000	Signaltonfrequenz

Parameter Channel X

Channel 1	
Input Datapoint Type	2 byte float
Green Start Value	0
Green Start Value (*10^X)	0
Input Auxiliary is	red end value
Yellow Start Value	specify
Yellow Start Value	0
Yellow Start Value (*10^X)	0
Red Start Value	specify
Red Start Value	0
Red Start Value (*10^X)	0
Red End Value	0
Red End Value (*10^X)	0
Scale	linear
Beeper Indication	off
Threshold Output Values	0 ... 1 (GY / R)
Indicator Light	None
Auxiliary Value store by change	no
Indicator Style	continuous line

Channel X - GYR-Indikator

Parameter	Einstellung	Beschreibung
Input Datapoint Type	<ul style="list-style-type: none"> • 1 bit • 1 byte unsigned • 1 byte signed • 2 byte unsigned • 2 byte signed • 2 byte float • 4 byte unsigned • 4 byte signed • 4 byte float 	Der Objekttyp für die Messwertausgabe und Hilfsgröße wird gleichzeitig festgelegt.
Green Start Value	abhängig vom Datenpunktyp	Wert, bei dem das grüne Segment beginnt.
Green Start Value (*10^X)	-100 .. 100	Multiplikator für „Green Start Value“.

Channel X - GYR-Indikator (Fortsetzung)

Parameter	Einstellung	Beschreibung
Input Auxiliary is	<ul style="list-style-type: none"> • yellow start value • red start value • red end value 	Hier wird festgelegt welcher Parameter mit der Hilfsgröße beeinflusst werden kann. Die Hilfsgröße wird über das Objekt 1,5,9 „Input Auxiliary Channel X“ übertragen.
Yellow Start Value	<ul style="list-style-type: none"> • calculate • specify 	Hier lässt sich einstellen ob der Startwert für yellow berechnet oder direkt vorgegeben werden soll.
Yellow Start Value	abhängig vom Datenpunktyp	Wert, bei dem das gelbe Segment beginnt.
Yellow Start Value (*10^X)	-100 .. 100	Multiplikator für „Yellow Start Value“.
Red Start Value	<ul style="list-style-type: none"> • calculate • specify 	Hier lässt sich einstellen ob der Startwert für rot berechnet oder direkt vorgegeben werden soll.
Red Start Value	abhängig vom Datenpunktyp	Wert, bei dem das rote Segment beginnt.
Red Start Value (*10^X)	-100 .. 100	Multiplikator für „Red Start Value“.
Red End Value	abhängig vom Datenpunktyp	Wert, bei dem das rote Segment endet.
Red End Value (*10^X)	-100 .. 100	Multiplikator für „Red End Value“.
Scale	<ul style="list-style-type: none"> • linear • logarithmic 	Die Methode, wonach die fortlaufende Anzeige berechnet wird, wenn unter „Start Value“ „calculate“ parametrisiert ist.
Beeper Indication	<ul style="list-style-type: none"> • off • exceed green • exceed yellow • exceed red 	Anwendung des Signaltons der unter „Parameter General“ parametrisiert werden kann. kein Signal, Signal bei Überschreitung von grün, gelb oder rot.
Threshold Output Values	<ul style="list-style-type: none"> • 0..1 (GY / R) • 0..2 (G / Y / R) • 0..4 (<G / G / Y / R / >R) 	Je nach Ansteuerung von grün, gelb oder rot stehen die vorgegebenen Werte am Objekt 3,7,11 „Threshold Output Channel X“ zur Verfügung.
Threshold Light	<ul style="list-style-type: none"> • None • First Green Digit 	Bei der Einstellung „First Green Digit“ wird die untere Led des grünen Segments immer angesteuert.
Auxiliary Value store by change	<ul style="list-style-type: none"> • no • yes 	Die Hilfsgröße, die über das Objekt 1,5,9 „Input Auxiliary Channel X“ vorgegeben wird, kann im GYR-Indikator gespeichert werden, sodass nach Spannungsausfall die Hilfsgröße nicht neu geschrieben werden muss.
Indicator Style	<ul style="list-style-type: none"> • continuous line • single point • three zones 	der Anzeigemodus wird eingestellt.

3 KNX Objekte

Objekte - GYR-Indikator

Nr.	Name	Datenpunkttyp	Funktion
0	Input Channel 1	DPT 1.* Boolesch 2 Byte	Eingang
1	Input Auxiliary Channel 1	DPT variabel 2 Byte	Eingang Hilfsgröße
2	Input Lock Channel 1	DPT variabel 1 Bit	Sperre
3	Threshold Output Channel 1	DPT 5.* unsigned 1 Byte	Ausgang Schaltschwelle
4	Input Channel 2	DPT 1.* Boolesch 2 Byte	Eingang
5	Input Auxiliary Channel 2	DPT variabel 2 Byte	Eingang Hilfsgröße
6	Input Lock Channel 2	DPT variabel 1 Bit	Sperre
7	Threshold Output Channel 2	DPT 5.* unsigned 1 Byte	Ausgang Schaltschwelle
8	Input Channel 3	DPT 1.* Boolesch 2 Byte	Eingang
9	Input Auxiliary Channel 3	DPT variabel 2 Byte	Eingang Hilfsgröße
10	Input Lock Channel 3	DPT variabel 1 Bit	Sperre
11	Threshold Output Channel 3	DPT 5.* unsigned 1 Byte	Ausgang Schaltschwelle

Objektbeschreibung - GYR-Indikator

Nr.	Name	Beschreibung
0, 4, 8	Input Channel X	Eingang Messwert
1, 5, 9	Input Auxiliary Channel X	Eingang Hilfsgröße die im Parameter „Parameter Channel X - Input Auxiliary is“ ausgewählt ist.
2, 6, 10	Input Lock Channel X	Der entsprechende Kanal kann gesperrt werden. 1 -> gesperrt, keine Anzeige
3, 7, 11	Threshold Output Channel X	Über dieses Objekt wird ein Statuswert ausgegeben. siehe „Parameter Channel X - Threshold Output Values“

4 Produktblatt Montage

Der **GYR-Indikator** dient der visuellen Darstellung von Temperaturen, Luftqualität, Verbrauchswerten, Füllständen und anderen Daten aus dem KNX-System.

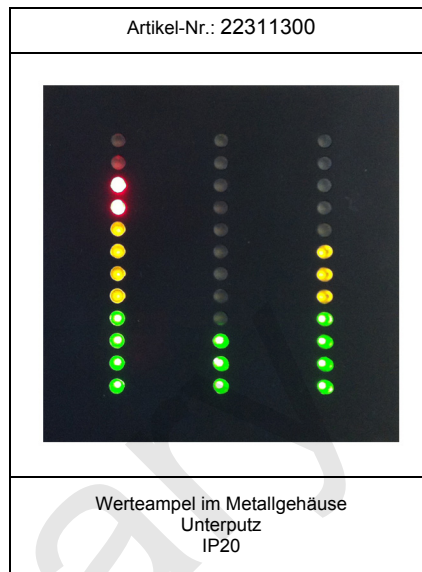
Das Modul verfügt über drei Indikatorleisten, die unabhängig voneinander parametrierbar werden.

Das Gerät besitzt einen integrierten KNX-Busankoppler und benötigt keine Zusatzspannung.

Der **GYR-Indikator** ist für den Innenbereich IP20 vorgesehen. Der Einbau erfolgt mittels Montagering und Sicherungsschraube in eine Standardunterputzdose 60/68 mm.

Der Rahmen besteht aus sandgestrahltem Aluminium eloxiert. (80,5 x 80,5 x 8) mm.

Sämtliche Funktionen werden über die ETS parametrierbar und programmiert.



Einsatzgebiete und Anwendungen

- Visualisierung von KNX-Daten auf drei unabhängigen Indikatorleisten.

<p>Betriebsspannung: 21 .. 32VDC Leistungsaufnahme: ca. 240mW (bei 24VDC)</p> <p>Betriebstemperatur: -20 .. +55 °C Lagertemperatur: -20 .. +85 °C</p> <p>Schutzart Gehäuse: IP20</p>	
--	--

5 Technische Daten

Technische Daten - GYR-Indikator

Betriebsspannung	EIB/KNX Busspannung 21 .. 32VDC
Leistungsaufnahme	ca. 240 mW (bei 24VDC)
Hilfsspannung	nicht erforderlich
Busankoppler	integriert
Umgebungstemperatur	Betrieb -20 .. +55 °C Lagerung -20 .. +85 °C
Inbetriebnahme mit der ETS	GYR-Indicator.pr5
Anschlüsse	EIB-2-pol Klemme (rot / schwarz)
Schutzart	IP20
Einbauart	Unterputz mit Tragring
Gehäuse	sandgestrahltes Aluminium eloxiert
Abmessungen Gehäuse	80,5 x 80,5 x 8 mm (B x H x T)
Artikelnummer	22311300

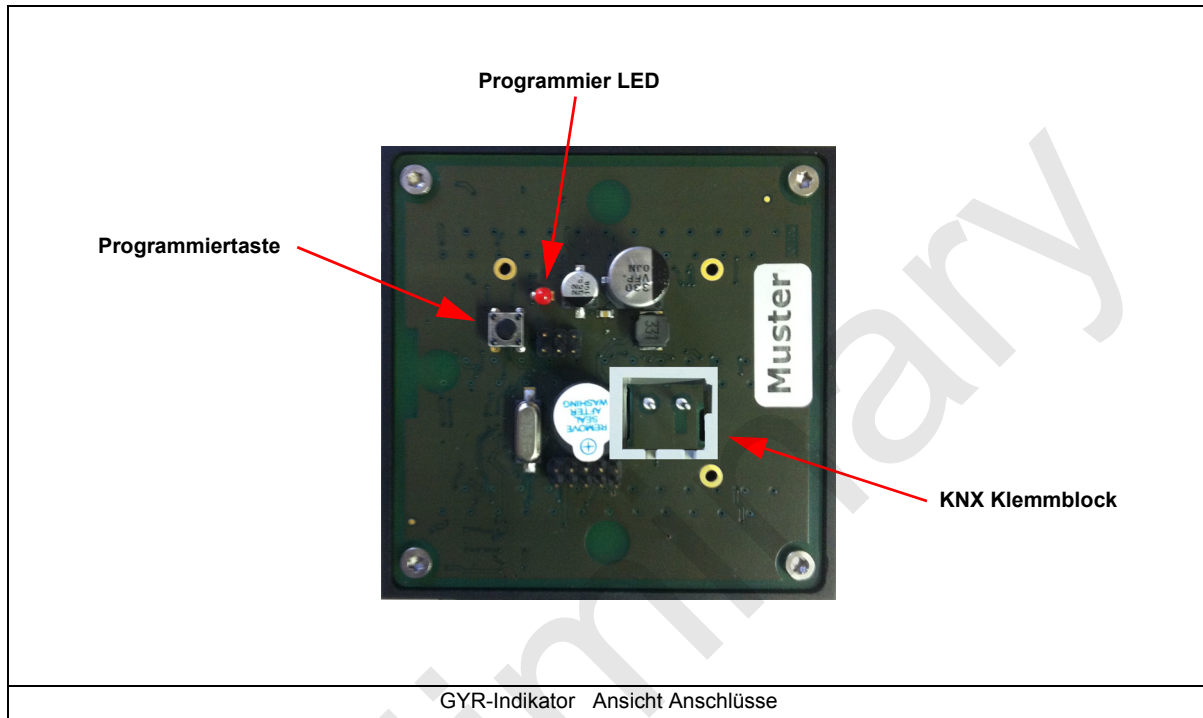
6 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme des KNX **GYR-Indikator** erfolgt über die ETS (EIB Tool Software) in Verbindung mit dem zugehörigen Applikationsprogramm.

Die Auslieferung erfolgt im unprogrammierten Zustand.

Sämtliche Funktionen werden über die ETS parametrisiert und programmiert.

Beachten Sie die zur ETS gehörigen Dokumentationen.



7 Montage

Das Anzeigemodul **GYR-Indikator** ist zur Montage im Innenbereich vorgesehen.

Es erfüllt die Schutzklasse IP20.

Der Einbau erfolgt mittels Montagering und Sicherungsschraube in eine Standardunterputzdose 60/68 mm.

Achten Sie darauf, dass beim Einbau die Elektronik nicht durch Werkzeuge und Kabelenden beschädigt wird.

Verhalten bei Busspannungswiederkehr

Die ETS-Parameter-Einstellungen bleiben erhalten.

Die Ausgaben beginnen mit den aktuellen Werten.

Programm löschen und Sensor zurücksetzen

Um die Programmierung (Projektierung) zu löschen bzw. das Modul wieder in den Auslieferungszustand zurückzusetzen, muss es Spannungsfrei geschaltet werden (abklemmen der EIB-Busklemme).

Halten Sie nun die Programmiertaste gedrückt, während Sie die EIB-Busklemme wieder anschließen und warten Sie bis die Programmier LED aufleuchtet (ca. 5-10 Sekunden).

Nun können Sie die Programmiertaste wieder loslassen und das Modul ist für eine neue Projektierung bereit.

Sollten Sie die Programmiertaste zu früh loslassen, wiederholen Sie die Prozedur.

Impressum

Herausgeber: Arcus-EDS GmbH, Rigaer Str. 88, 10247 Berlin
Verantwortlich für den Inhalt: Hjalmar Hevers, Reinhard Pegelow
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Arcus-EDS GmbH gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr, technische Änderungen und Preisänderungen vorbehalten.

Haftung

Die Auswahl der Geräte und die Feststellung der Eignung der Geräte für einen bestimmten Verwendungszweck liegen allein in der Zuständigkeit des Käufers. Für diese wird keine Haftung oder Gewährleistung übernommen. Die Angaben in den Katalogen und Datenblättern stellen keine Zusicherung spezieller Eigenschaften dar, sondern ergeben sich aus Erfahrungswerten und Messungen. Haftung für Schäden, die durch fehlerhafte Bedienung/Projektierung oder Fehlfunktionen der Geräte entstehen, ist ausgeschlossen. Vielmehr hat der Betreiber/Projektierer sicher zu stellen, dass Fehlbedienungen, Fehlprojektierungen und Fehlfunktionen keine weiterführenden Schäden verursachen können.

Sicherheitsvorschriften

Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte darf nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Die Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsvorschriften des VDE, des TÜV und der zuständigen Energieversorgungsunternehmen sind vom Käufer/Betreiber der Anlage sicherzustellen. Für Mängel und Schäden, die durch unsachgemäßen Einsatz der Geräte oder durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitungen entstehen, wird keine Gewährleistung übernommen.

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
Bitte nehmen Sie im Falle einer Fehlfunktion mit uns Kontakt auf und schicken Sie das Gerät mit einer Fehlerbeschreibung an unsere unten genannte Firmenadresse.

Hersteller



Eingetragene Warenzeichen



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.



Eingetragenes Warenzeichen der Konnex Association